

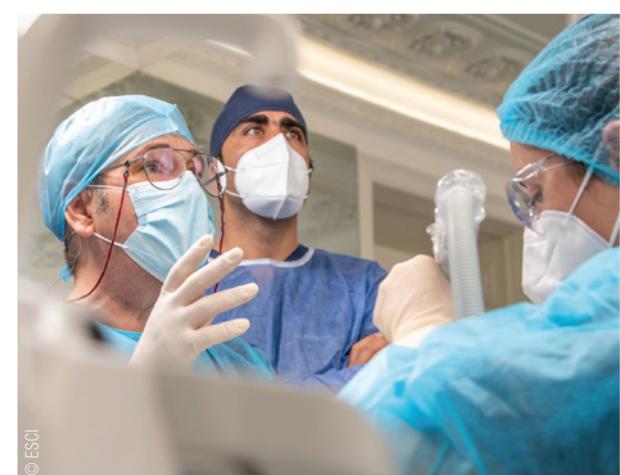
Wissenschaft trifft Praxis

Der 3rd European Congress for Ceramic Implant Dentistry 2025 in Zürich setzt neue Maßstäbe.

ZÜRICH – Vom 25. bis 27. September 2025 wird Zürich zum internationalen Zentrum der Keramikimplantologie: Die European Society for Ceramic Implantology (ESCI) lädt zum 3rd European Congress for Ceramic Implant Dentistry – einem herausragenden Fachkongress, der wissenschaftliche Exzellenz, praxisorientierte Fortbildung und hochkarätiges Networking in einer Veranstaltung vereint. Zahnmediziner, Implantologen und Wissenschaftler aus ganz Europa und darüber hinaus erwarten ein intensives Programm voller Innovationen, interdisziplinärer Impulse und klinischer Expertise.

Kongress mit Tiefgang: Drei Tage Wissenstransfer auf höchstem Niveau

Der ESCI-Kongress bietet ein vielfältiges und hochkarätig besetztes Hauptprogramm mit 25 internationalen Top-Referenten, die neueste Forschungsergebnisse, bewährte klinische Strategien und innovative Ansätze präsentieren. Ob Grundlagenwissen oder Spezialthemen wie interdisziplinäre Therapiekonzepte, die Teilnehmer profitieren von einem tiefgreifenden wissenschaftlichen Diskurs und praxisrelevanten Erkenntnissen für die tägliche Arbeit.



Sessions bietet dieser Workshop sowohl Einsteigern als auch erfahrenen Implantologen einen tiefen Einblick in moderne keramische Implantatlösungen. Die exklusive Teilnehmerzahl (20–40 Personen) garantiert eine intensive Lernatmosphäre und persönlichen Austausch.

Networking in exklusivem Ambiente
Der Kongress versteht sich nicht nur als wissenschaftliche Plattform, sondern auch als Begegnungsstätte für den persönlichen Dialog. Bei der Welcome Reception und dem stilvollen Galadinner an einer besonderen Location am Zürich See treffen sich Kollegen und Referenten in entspannter Atmosphäre zum fachlichen und persönlichen Austausch. Die Kulisse: die inspirierenden Schweizer Berg – als Hintergrund für wissenschaftliche Exzellenz, kulturelle Vielfalt und herzliche Gastfreundschaft.

Der Kongress versteht sich nicht nur als wissenschaftliche Plattform, sondern auch als Begegnungsstätte für den persönlichen Dialog.

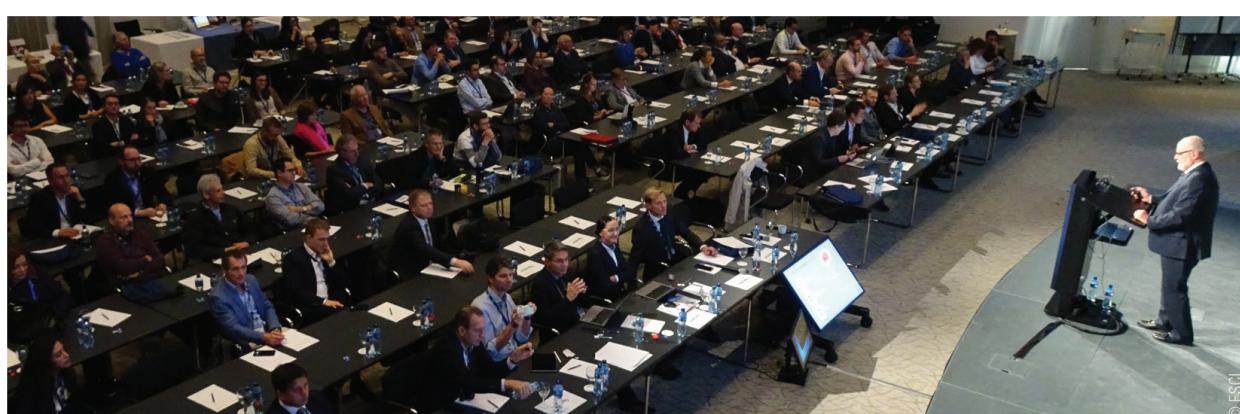
Workshops, Vorträge und Fallstudien vermitteln fundiertes Know-how und machen den Kongress zu einer wertvollen Plattform für Fortbildung und Austausch.

Workshops, Vorträge und Fallstudien vermitteln fundiertes Know-how und machen den Kongress zu einer wertvollen Plattform für Fortbildung und Austausch. Ergänzt wird das Programm durch spezialisierte Hands-on-Workshops, in denen Teilnehmer praktische Fähigkeiten unter Anleitung führender Experten vertiefen können – von chirurgischen Techniken bis zur Integration keramischer Implantate in die ästhetische Zahnmedizin.

Pre-Congress-Workshop an der Universität Zürich: Live-OPs, Hands-on & Expertenwissen

Bereits am 25. September startet der Kongress mit einem ganz besonderen Highlight: einem ganztägigen Pre-Congress-Workshop in Kooperation mit dem Zentrum für Zahnmedizin der Universität Zürich ZZM. In einem weltweit einzigartigen Format erleben die Teilnehmer drei Live-Operationen, durchgeführt von den renommierten Experten Prof. Dr. Ronald Jung, Dr. Marc Balmer und Dr. Jens Tartsch.

Im Fokus stehen dabei drei führende Implantatsysteme – Straumann PURE Ceramic, Nobel PEARL und CERALOG PROGRESSIVE-LINE. Ergänzt durch theoretische Grundlagen und praktische Hands-on-



Innovation trifft Swissness

Zürich als Veranstaltungsort unterstreicht den hohen Anspruch des Kongresses: Die Stadt steht für Präzision, Forschung und Qualität – ideale Voraussetzungen für ein Event, das die Zukunft der Zahnmedizin mitgestaltet. Nahe dem Zürich See erwarten die Teilnehmer eine einzigartige Kombination aus internationalem Fachwissen und lokaler Gastfreundschaft.

Ein Kongress, der die Keramikimplantologie neu definiert

Mit seinem ambitionierten wissenschaftlichen Programm, praxisnahen Workshops und einem exklusiven Rahmenprogramm ist der 3rd European Congress for Ceramic Implant Dentistry weit mehr als eine Fortbildungsveranstaltung – er ist ein Meilenstein für die Weiterentwicklung der Keramikimplantologie in Europa und darüber hinaus. **DT**